

### **Landesverband aktuell**

- *Vorträge, Kurse, Fortbildungen:*  
Neue Veranstaltungsformate  
in Zeiten von Corona



- *Neu:* Modellprojekt »Demenz im Quartier« | Film »Durch den Nebel«
- *Corona-Hilfsaktion:* kostenlose Tablets

### **Koordinierungsstelle Betreuungsgruppen/Häusliche Betreuungsdienste**

- Fortbildungen und *DemenzDialoge*
  - *Aus der Praxis – für die Praxis:*  
Aktivitätenlexikon **M** wie *Meine Mutter*
- *Jahreszeitliche Anregung:* Ostern

### **Region aktuell**

- Berichte aus *Stuttgart*
- Urlaub in *Langenargen* und *Schrammberg*

### **Service**

- *Online-Tipps* | *Für Sie gelesen*

# alzheimer aktuell 93



**Alzheimer Gesellschaft  
Baden-Württemberg e.V.**  
**Selbsthilfe Demenz**

Aktuelle Nachrichten 01 | 2021 | März

---

**Forum | Landesverband aktuell**


---

- *Online-Veranstaltungen:*  
So einfach geht die Teilnahme **3**
- *Aktuelle Termine auf einen Blick:*  
Für Ihre Planung **4**
- *Redaktionsschluss | **alzheimeraktuell** 94* **5**
- *Nachlese | FTD-Angehörigenseminar:*  
Digitaler Austausch ... | 27.11.2020 **6**
- *Nachlese | »Ich tu' mir gut!« – Selbst-*  
*fürsorge in der Betreuung...* | 10.02.2021 **8**
- *Neues Angebot | DigitalDialog für Demenz-*  
*beratungsstellen und Pflegestützpunkte* **10**
- *Modellprojekt Demenz im Quartier |*  
*Erstes Vernetzungstreffen ...* **11**
- *Neuer Film | »Durch den Nebel« –*  
*Ute Hauser: »Unsere Filme sensibilisieren...* **12**
- *Corona-Hilfsaktion | Hilfreiche Unterstützung*  
*in schwierigen Zeiten | kostenlose Tablets* **13**
- *Beratungstel. | Nachfrage stark gestiegen* **15**

---

**Forum | Koordinierungsstelle Betreuungs-**  
**gruppen/Häusliche Betreuungsdienste**


---

- *Fortbildungen und DemenzDialoge* **16**
- *Ehrenamtliche in der Betreuung von Men-*  
*schen mit Demenz | Teil 2: Werbestrategie* **19**
- *Aus der Praxis – für die Praxis:*  
*Aktivitätenlexikon | M wie Meine Mutter* **22**
  - *Rezept Mutti's Pfannkuchen* **26**
  - *Jahreszeitliche Anregung | Ostern* **27**

---

**Forum | Region aktuell**


---

- *Berichte aus Stuttgart:*  
Kindern Demenz erklären  
Verein Wohnvielfalt | BSVW e.V. **28–31**
- *Langenargen/Schrammberg:*  
Urlaub für Dich und mich **32**

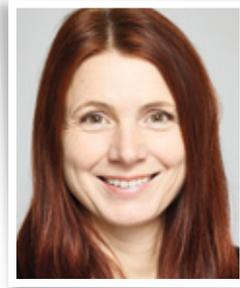
---

**Service**


---

- *Online-Tipps | Neues Infomaterial* **34**
- *Forschungsprojekte* **35**
- *Lesenswerte Kinderbücher* **35**
- *Für Sie gelesen | Urs Faes: Untertags* **37**
- *Infomaterial | Unser Angebot für Sie* **38**
- *Impressum | Kontakt | Bildnachweis* **39**
- *Alzheimer Stiftung Baden-Württemberg* **40**

*Liebe Mitglieder,  
liebe Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter,*



was brauchen Sie eigentlich wirklich? Worauf können Sie auf keinen Fall verzichten? Was macht Sie froh, zufrieden, glücklich? Wo – und mit wem – fühlen Sie sich wohl? Was ist

für Sie ein Zuhause? Ihre Wohnung, Ihre Familie, das Quartier, in dem Sie leben, ein Kreis von Menschen, eine Aufgabe?

Diese Fragen sind nicht neu, aber sie stellen sich zurzeit mit besonderem Nachdruck. Und sie haben mehr mit dem Thema Demenz zu tun, als man auf den ersten Blick meinen könnte. Denn vielleicht beantworten Sie die Fragen folgendermaßen: Mein Zuhause ist dort, wo ich schon seit langem lebe, wo mir Wege und Gesichter vertraut sind und meine Freunde oder Nachbarn wissen, was ich mag und besonders gut kann: den Garten zum Blühen bringen, im Chor den richtigen Ton treffen, Kuchen backen, Sachen reparieren oder Fußball spielen. Zuhause ist da, wo ich dazugehöre und ein Teil des Ganzen bin.

Auch Menschen mit Demenz haben bis zur Diagnose dazugehört – zum Freundeskreis, zum Verein, zur Kirchengemeinde, zum Quartier, in dem sie leben. Sie kannten die Wege und die Nachbarn und sie konnten etwas beitragen. Und nach der Diagnose? Geht Stück für Stück vieles von dem verloren, was uns alle glücklich und zufrieden macht: Zugehörigkeit, Gemeinschaft, Anerkennung, eine Aufgabe. Was es bedeutet, wenn alltägliche Selbstverständlichkeiten unmöglich werden, spürt jeder aktuell an sich selbst – wir werden unsicher, unzufrieden und einsam.

Schlechtes kann auch sein Gutes haben. Auch das erleben wir gerade jetzt: mehr Rücksichtnahme, mehr Wahrnehmung der Anderen, mehr Hilfsbereitschaft. Erstaunlich, wie viel Kreativität und Fantasie da mancherorts freigesetzt wird! Genau davon könnten Men-

## Online-Veranstaltungen

# So einfach ist die digitale Teilnahme



schen mit Demenz auch nach der Pandemie einiges gebrauchen, um sich nicht abgehängt, alleine gelassen und unverstanden zu fühlen. Sie selbst können wenig dazu beitragen, denn sie und ihre Angehörigen haben genug damit tun, den Alltag zu bewältigen. Aber die Menschen um sie herum können es, wenn sie informiert sind, nicht weg-, sondern hinschauen und ihre Kreativität und Fantasie einsetzen.

Deshalb wird die Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg gemeinsam mit fünf Modellquartieren in Baden-Württemberg im Rahmen des Modellprojekts *Demenz im Quartier* erproben, wie es möglich wird, dass Menschen mit Demenz sich trotz und mit ihrer Erkrankung zugehörig fühlen. Welche Quartiere sich gemeinsam auf den Weg machen und was sie sich vorgenommen haben, lesen Sie auf Seite 11.

Eines ist schon jetzt klar: Um miteinander unterwegs zu sein, ist es wichtig, im Gespräch zu bleiben. Das ist oft gar nicht einfach, denn Menschen mit Demenz leben in ihrer eigenen Welt oder, um ein anderes Bild zu bemühen, in einem Nebel, der schwer zu durchdringen ist. *Durch den Nebel* heißt deshalb auch unser neuer Film (siehe Bericht auf Seite 12). Er erzählt aus Sicht einer an Demenz erkrankten Frau und in einprägsamen Bildern, wie Verständigung trotz Demenz gelingen kann.

Wir freuen uns, wenn Sie diesen und alle anderen Filme anschauen, kommentieren, weiterleiten und für Ihre Arbeit nutzen. Sie finden die Filme auf unserer Website und auf unserem *Youtube*-Kanal.

*Ute Hauser*

Ihre **Ute Hauser** | Geschäftsführerin

Auch 2021 bieten wir einige unserer Veranstaltungen

(darunter auch zum ersten Mal einige Fortbildungen) ausschließlich digital an. Darüber hinaus wird es vielleicht nötig sein, bislang noch traditionell geplante Fortbildungen kurzfristig umzuplanen und ebenfalls digital durchzuführen.

Haben Sie noch nie an einer digitalen Veranstaltung teilgenommen? Dann möchten wir Sie ermutigen, es auszuprobieren. Hier erhalten Sie in aller Kürze die wichtigsten Informationen:

### **Diese technische Ausstattung benötigen Sie**

- PC, Laptop oder Tablet
- Mikrofon, Kamera und Lautsprecher – bei Laptop und Tablet meist integriert, beim PC meist separat

### **Diese Programme brauchen Sie**

Wir verwenden das Video-Programm *Zoom*, das Sie kostenlos herunterladen können. Eine ausführliche Information dazu finden Sie auf unserer Website

- [www.alzheimer-bw.de](http://www.alzheimer-bw.de) → *Projekte & Angebote* → *Fortbildungen*

### **So nehmen Sie teil**

Sie müssen sich zunächst auf unserer Website für die entsprechende Veranstaltung anmelden. Einige Tage vor der Veranstaltung senden wir Ihnen per Mail die Zugangsdaten und eine ausführliche Schritt-für-Schritt-Anleitung, wie Sie der Veranstaltung beitreten.

### **Einfach vorher ausprobieren**

Wenn Sie unsicher sind, ob auch wirklich alles klappt, probieren wir es vorher gemeinsam mit Ihnen aus. Rufen Sie uns einfach an.